Zeitschrift: Zoom : illustrierte Halbmonatsschrift für Film, Radio und Fernsehen

Herausgeber: Vereinigung evangelisch-reformierter Kirchen der deutschsprachigen

Schweiz für kirchliche Film-, Fernseh- und Radioarbeit

Band: 24 (1972)

Heft: 6

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Siehe Rechtliche Hinweise.

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. <u>Voir Informations légales.</u>

Terms of use

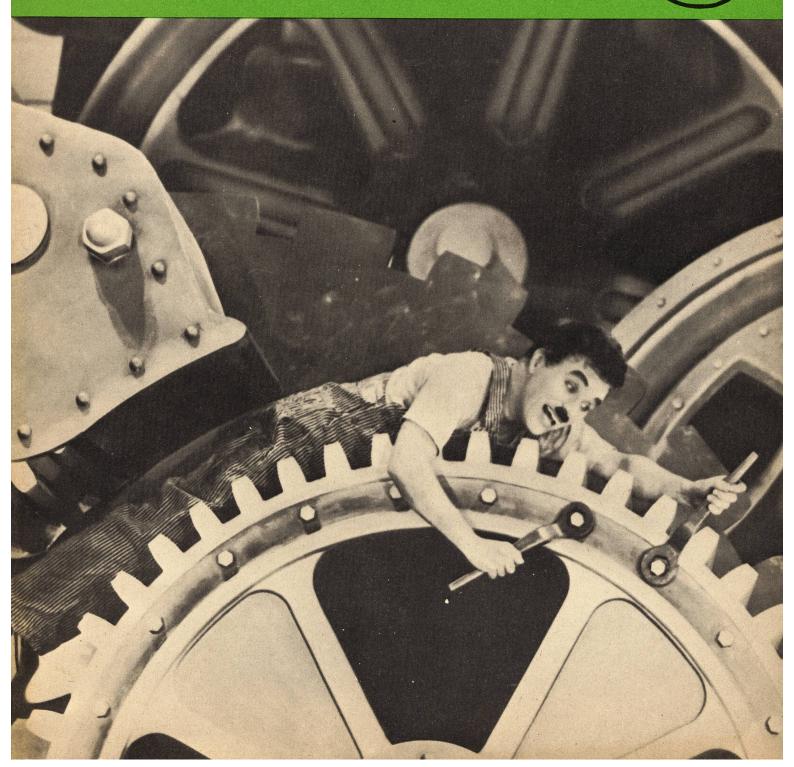
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. See Legal notice.

Download PDF: 17.01.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Illustrierte Halbmonatsschrift für Film, Radio und Fernsehen

24. Jahrgang, 16. März 1972





Schriften der Berner Burger-Bibliothek

Mit ihrer Reihe «Schriften der Berner Burgerbibliothek» möchte die Burgerbibliothek ihre Bestrebungen zur Pflege der bernischen Geschichte und Tradition vor ein weiteres Publikum tragen. Auf eine sorgfältige und gepflegte Ausführung der Bände wird besonders Wert gelegt. Mit dieser Schriftenreihe erfüllt die Burgergemeinde Bern, als Trägerin der Bibliothek, eine ihrer kulturellen Aufgaben.

Verzeichnis der Schriften der Berner Burgerbibliothek in der Reihenfolge ihres Erscheinens:

Georges Grosjean

Berns Anteil am evangelischen und eidgenössischen Defensionale im 17. Jahrhundert 1953, 278 Seiten, 2 Tafeln, 1 Karte; geb. Fr. 12. –

Christoph v. Steiger

Innere Probleme des bernischen Patriziates an der Wende zum 18. Jahrhundert 1954; 140 Seiten, 1 Tafel; geb. Fr. 10.—

Anita Dübi

Die Geschichte der bernischen Anwaltschaft 1955; 197 Seiten, 1 Tafel; geb. Fr. 11.-

Berner Erinnerungen aus der Zeit des Übergangs 1956; 276 Seiten, 1 Tafel; geb. Fr. 12. –

Fritz Häusler

Das Emmental im Staate Bern bis 1798

Band II, 1968; 350 Seiten, 1 Karte; geb. Fr. 33.— (Band I ist zur Zeit vergriffen)

Michael Stettler

Bernerlob

Versuche zur heimischen Überlieferung, 4. Aufl., 1968; 278 Seiten, 1 Farbtafel und 42 Abbildungen; geb. Fr. 18.50

Michael Stettler

Neues Bernerlob

Versuche zur Überlieferung, 1967; 244 Seiten, 1 Farbtafel und 54 Abbildungen; geb. Fr. 18.50 — Die beiden Bände «Bernerlob» und «Neues Bernerlob» sind zusammen in einer Kassette für Fr. 40. — erhältlich

Carl Gerhard Baumann

Über die Entstehung der ältesten Schweizer Bilderchroniken (1468–1485)

unter besonderer Berücksichtigung der Illustrationen in Diebold Schillings Grosser Burgunderchronik in Zürich. 1971, 120 Textseiten, 44 Abbildungen, wovon 2 Farbtafeln, 1 mehrfarbige Übersichtstafel, gebunden Fr. 32.—

Bei Ihrem Buchhändler erhältlich



Verlag Stämpfli & Cie AG Bern